

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25L-0321/308/3

An der Sächsischen Landesschule mit dem Förderschwerpunkt Hören, Förderzentrum Samuel Heinicke, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle und zum 01.08.2023 eine weitere Stelle als

pädagogische Fachkraft / Erzieher (m/w/d)

in der Heilpädagogischen Kindertagesstätte unbefristet zu besetzen.

Das Förderzentrum Samuel Heinicke ist eine traditionsreiche Bildungseinrichtung des Freistaates Sachsen für Kinder und Jugendliche, die aufgrund einer Hörschädigung oder einer zentralen Störung der auditiven Wahrnehmung der besonderen Förderung bedürfen.

Aufgabenbereich:

- selbstständiges Führen einer Gruppe von Klein- und Vorschulkindern mit Hörschädigung oder anderen Beeinträchtigungen
- sinnesspezifische Einzel- und Frühförderung hörgeschädigter Kinder
- vermitteln vielfältiger Kenntnisse, um Fähigkeiten und Fertigkeiten bei den hörgeschädigten Kindern zu entwickeln
- anstreben guter sprachlicher Kompetenz
- Anregung und Unterstützung der Eltern im Umgang mit dem behinderten Kind
- Erstellen von Förderplänen und Entwicklungsberichten nach ICF-CY

Voraussetzungen für Ihre Tätigkeit sind (Nachweise sind beizufügen):

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Heilpädagogin/in oder Heilerziehungspfleger/in oder
- Abschluss als staatlich anerkannte/r Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagogen/in oder
- Abschluss als Logopäde/in, Ergotherapeut/in, Physiotherapeut/in oder
- Abschluss als staatlich anerkannte/r Erzieher/in bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in mit abgeschlossener oder begonnener rehabilitationspädagogischer, sonderpädagogischer oder heilpädagogischer Zusatzqualifikation bzw. Bereitschaft zum Erwerb dieser Zusatzqualifikation bzw.
- Qualifikation gemäß Punkt 2.6.5 der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend und Familie für den Betrieb von Einrichtungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen (VwVBeh).

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des Aktenzeichens bis zum **30.05.2023** (Posteingang beim Landesamt für Schule und Bildung)

an das

Landesamt für Schule und Bildung
Referat 25, Frau Lehmann
Postfach 100653
04006 Leipzig

Als Ansprechpartner steht Ihnen Frau Lehmann zur Verfügung.
Telefon +49 341/4945-845

Bewerbungen per E-Mail richten Sie bitte unter Angabe des Aktenzeichens im Betreff an:

kristin.lehmann
@lasub.smk.sachsen.de

Alle Anhänge sind im PDF-Format beizufügen.

Bewerbungen, die nach dem **30.05.2023** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutz-Grundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Verfahrens erteilen.

Wir bitten um Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ihnen ein geeigneter, adressierter und ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25L-0321/308/3

Erwünschte Qualifikationen:

- Erfahrungen in der Arbeit mit Hörgeschädigten
- Kenntnisse in der deutschen Gebärdensprache
- ausgeprägte Team- und Kooperationsfähigkeit
- hohe Flexibilität und Belastbarkeit

Rahmenbedingungen:

- 1. Stelle: unbefristete Einstellung zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- 2. Stelle: unbefristete Einstellung zum 01.08.2023
- die Vergütung erfolgt nach der Entgeltordnung zum TV-L bis Entgeltgruppe S 8b (Pkt. 20 – Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst)
- die Wochenarbeitszeit beträgt 36 Stunden
- der Urlaubsanspruch im Kalenderjahr beträgt 30 Arbeitstage
- es werden eine Jahressonderzahlung sowie vermögenswirksame Leistungen gezahlt
- es erfolgt eine betriebliche Altersvorsorge
- die Nutzung eines Jobtickets ist möglich

Mit Eintritt des Masernschutzgesetzes zum 01.03.2020 sind tätige Mitarbeiter/innen u.a. in Kindertagesstätten, Heimen und Schulen zur Masern-Schutzimpfung verpflichtet. **Der Nachweis über den Erhalt der Masern-Schutzimpfung ist der Bewerbung beizufügen.**

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber/innen werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist den Bewerbungsunterlagen ein **entsprechender Nachweis beizulegen.**